

Franz Schneider
Verlag
Leipzig-R.

Berlin SW 11
Bern und
Wien

Schneiders Bühnenführer

Soeben erschien:
② Dr. Frank Thiess
G o g o l
und seine Bühnenwerke
Der Revisor / Eine Heiratsgeschichte / Die Spieler

Ein geistreiches, erschütternd verständnisvolles Werk über den unbegreiflichen Mann der tausend Gesichter. Ohne Gogol kann Russland nicht verstanden werden. Dostojewski und Tolstoi stehen auf seinen Schultern. Gogol darstellen ist nicht Sache einer gewandten Feder. Ihn erfassen, wie es hier geschieht, heißt: selbst reife Menschlichkeit, ein kluges und reiches Herz besitzen. Das Werk geht auf die drei Bühnenwerke Gogols mit einer Gründlichkeit und Plastik ein, die sie – unabhängig vom Sehen und Hören – schon in dieser Vorstellung typisch und unvergänglich einprägt.

80 M. ord. / 35% / ab 10 Expl. 40% Rabatt
Verlangzettel anbei

③

16.—18. Tausend

Helene Christaller
Verborgenheit

Roman

In Halbleinen gebunden M. 120.—, in Ganzleinen gebunden M. 140.— (370 g). Nummerierte Ausgabe auf holzfreiem Papier und in Halbleiter geb. M. 350.—

Die Verlagsstadt, Breslau:

Was an deutschem Lebensgut und an deutscher Gemütskultur in uns Menschen von heute wie unter Trümmern einer schöneren Zeit begraben liegt, hier wird es unter den gesetzenden Schöpferhänden einer tief veranlagten Frau zu neuem reicherem Erlebnis, so stark und so zart zugleich, daß man diese Wunder aller Menschenforschung gern mitnimmt aus der flüchtigen Sonnenstunde in die Stille des Herzens zu dauerndem Besitz.

④

Bar mit 35% und 11/10

Verlag Strecker und Schröder, Stuttgart

Zur Ausgabe gelangte
in russischer Sprache:

DAS NEUE RUSSISCHE BUCH

(NOWAJA RUSSKAJA KNIGA)

Kritisch-bibliographische Monatschrift
Chefredakteur Prof. A. S. Jacsenko

Nr. 7

Preis eines jeden Heftes:
M. 200.— ord., M. 140.— bar

Valutaufschlag für Länder
mit höherer Valuta 100
Valutaufschlag für Länder
mit mittlerer Valuta 60%

Bestellzettel anbei

⑤

I. LADYSCHNIKOW
VERLAG G. M. B. H.
BERLIN W 50, RANKESTR. 33